



## Bericht vom April Stammtisch

Zum April-Treffen des Forum Tarup e.V. wurden 11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begrüßt.

Markus Vormann hat die Anwesenden begrüßt.

Da es für den Stammtisch diesmal keine Tagesordnung gab, wurde zunächst über den schnellen Fortschritt beim 4. Bauabschnitt der „K8“ gesprochen. Die Stadt schafft dabei sehr schnell Fakten.

Anschließend wurde die 5. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Tarup-Süd“ (Nr. 107) und der dazugehörige Aufstellungsbeschluss angesprochen. Strittig war die Frage, ob der Eigentümer des Grundstückes, auf dem der Gewerbebetrieb angesiedelt ist, verkaufen will oder den jetzigen Status Quo erhalten möchte.

Die Frage nach Errichtung eines Nahversorgers auf dem Kirchengrundstück westlich der Adelbybek wurde diskutiert. Dabei wurde klar, dass die Teilnehmer sich einen Sinneswandel bei den im Rat vertretenen Parteien kaum mehr vorstellen können.

***Siehe dazu den neusten Artikel im Flensburger Tageblatt***

Kurz wurde über den Start der Bauvorbereitungen auf dem Gelände des ehemaligen Nahversorgers an der Kreuzung Taruper Hauptstraße / Norderlück gesprochen.

Weiteres Thema war die Auswirkung des „Masterplans Mobilität“ der Stadt auf unseren Stadtteil. Unter anderem wurden Fragen nach besserer Anbindung an den ÖPNV und der Ausbau unserer Straßen angesprochen.

Marc Paysen kam gegen 20:50 Uhr zum Stammtisch und gab einen sehr detaillierten Sachstandsbericht zum Thema „vorzeitige Besitzeinweisung/Enteignung“. Später stieß auch noch der betroffene Landwirt Ingo Knop zum Stammtisch.

Markus dankte den Teilnehmern für ihr Erscheinen und bat darum, dass jemand die Moderation des nächsten Treffens übernehmen möge. Dazu erklärte sich Hubert Ambrosius bereit..